

SOZIALRAUM- ORIENTIERUNG ALS HALTUNG EINÜBEN

Mehr zusammen! Einführungskurs
Sozialraumorientierung

Frankfurt/Main-Offenbach / EKHN

10.2.2024, Evangelische Akademie
Frankfurt/Main

midi

Evangelische Arbeitsstelle für
missionarische Kirchenentwicklung
und diakonische Profilbildung



ABLAUF

- 1) Vorstellung midi
- 2) Einstieg: Stuhlkreis
- 3) Gedankenexperiment
- 4) Spannungen und Herausforderungen
- 5) Übung: Motivationen
- 6) Blickwinkel EKHN
- 7) WIR & HIER Toolbox
- 8) Übung: Ressourcen im Sozialraum entdecken
- 9) Die Frage nach dem Why
- 10) Gedankenexperiment



midi

Evangelische Arbeitsstelle für
missionarische Kirchenentwicklung
und diakonische Profilbildung

midi – Zukunftswerkstatt für die Kommunikation des Evangeliums

- steht für „missionarisch-
diakonisch“
- Einrichtung von EKD, Diakonie
Deutschland und AMD
- stärkt Innovation im
Zwischenraum von Kirche,
Diakonie und Mission
- schafft neue Begegnungsräume
und Werkzeuge für die
Kommunikation des
Evangeliums
- vernetzt als Plattform
unterschiedlichste Akteur*innen
- Missio Dei: Beteiligung an
Bewegung Gottes in die Welt



Themen (Auswahl)



BIBEL



CHRISTLICHE CAFÉS UND
KNEIPEN



KIRCHLICHE
VERÄNDERUNGSPROZESSE



Nächste Hilfe:
DIAKONISCHES PROFIL



DIGITALE KIRCHE



FRESH X



GLAUBENSKURSE



HAUSKREISE UND
KLEINGRUPPEN



REGIOLOKALE
KIRCHENENTWICKLUNG



SOZIALRAUMORIENTIERUNG



midi



midi

Evangelische Arbeitsstelle für
missionarische Kirchenentwicklung
und diakonische Profilbildung

✕

NEWSLETTER

Vorname _____

Nachname _____

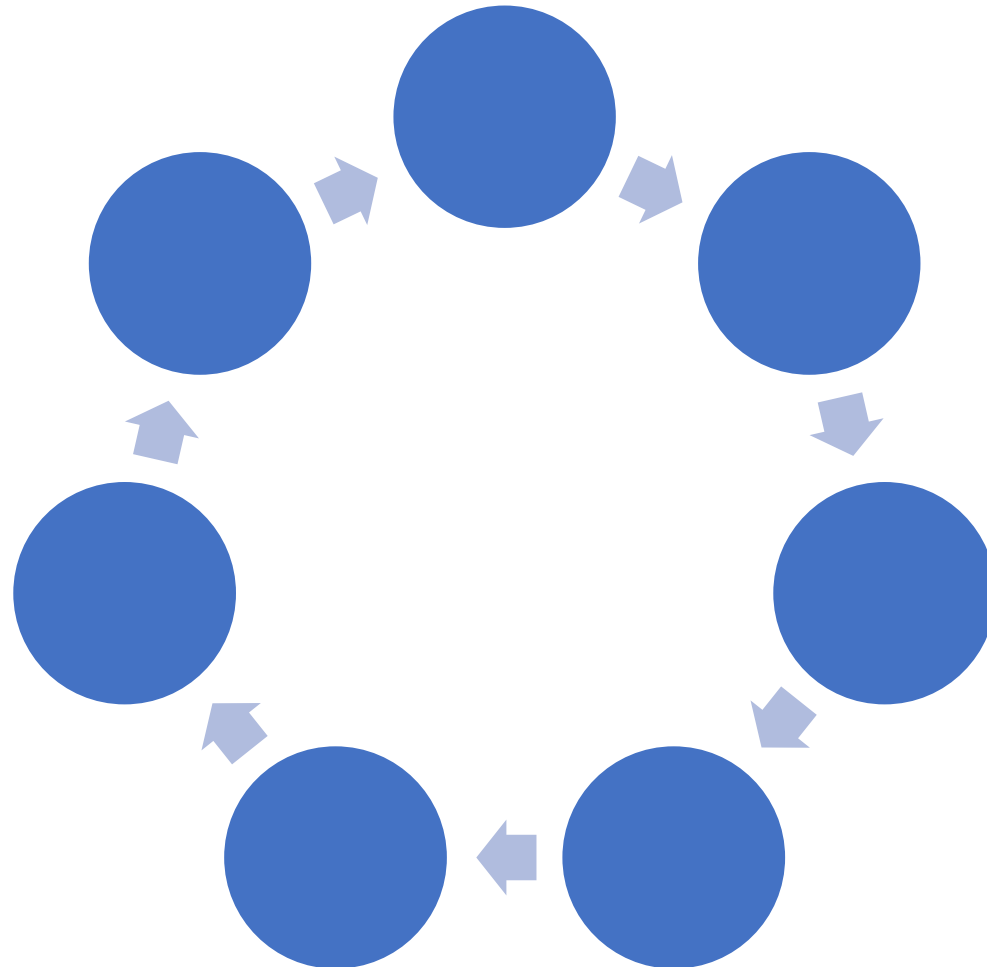
E-Mail _____

ABSCHICKEN

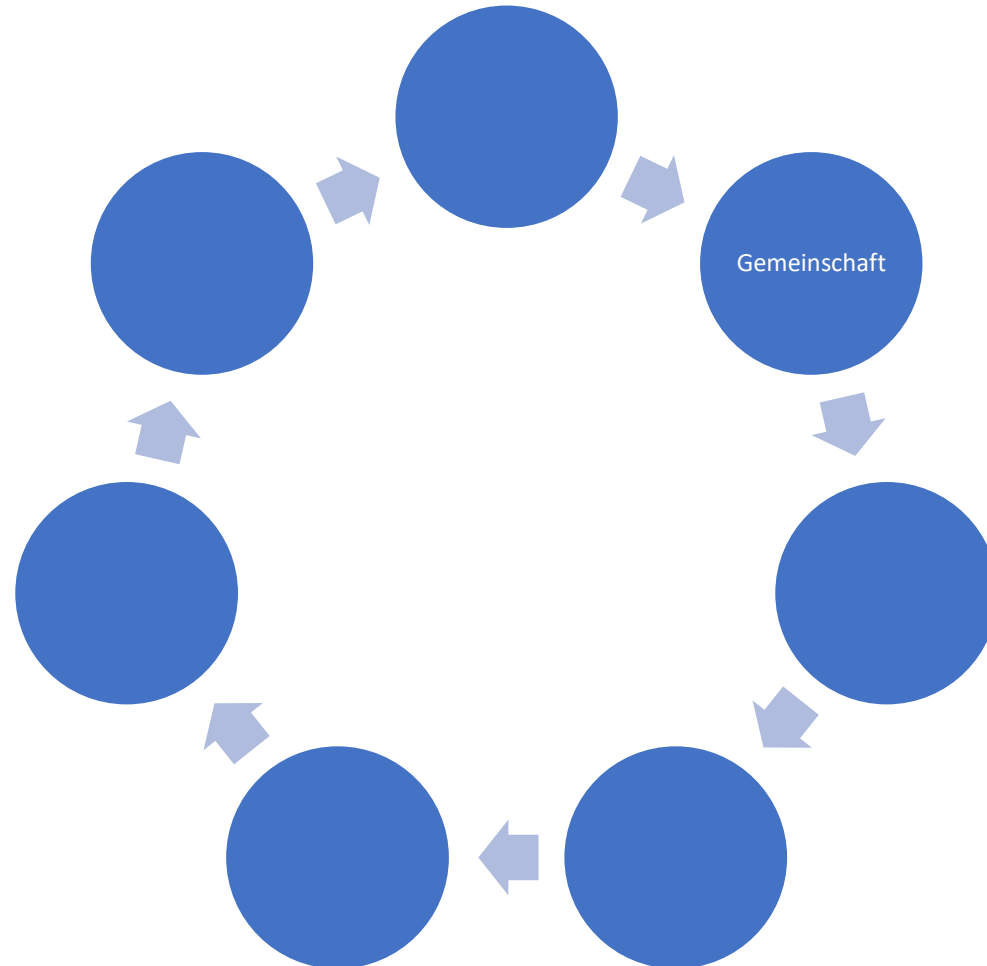


MENÜ ☰

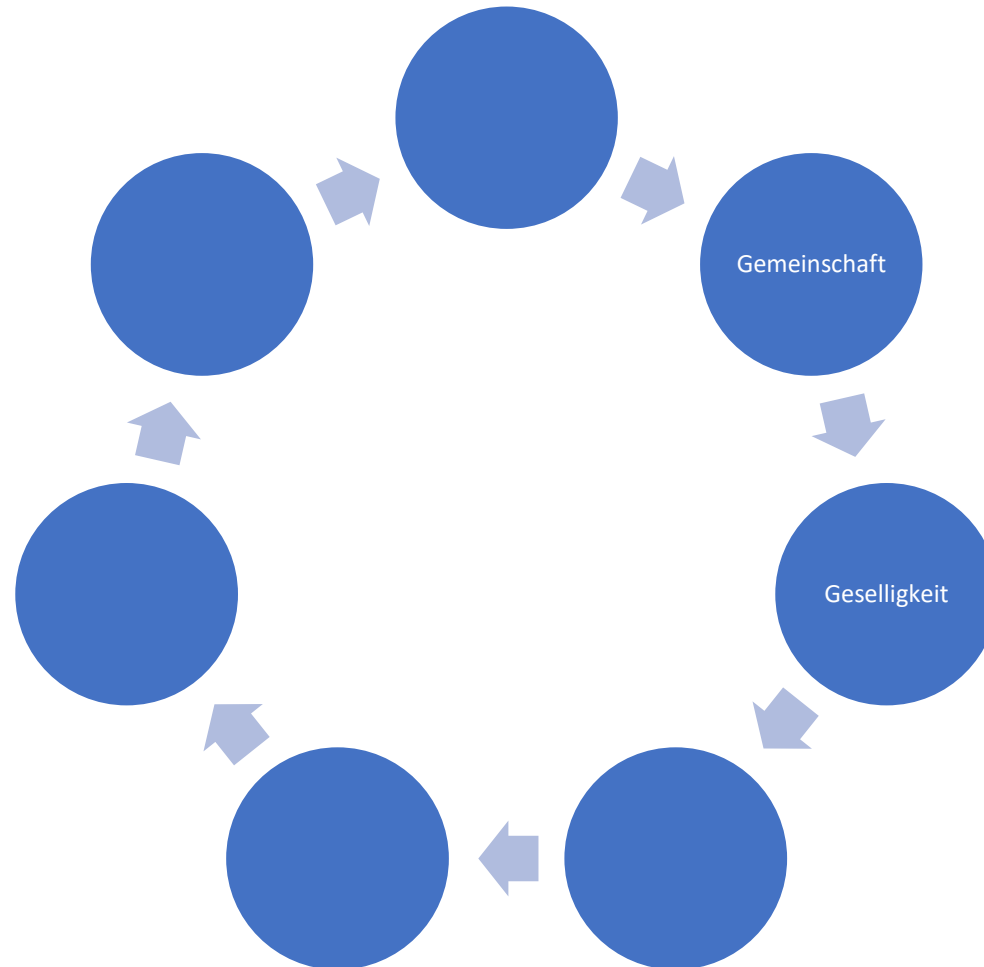
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



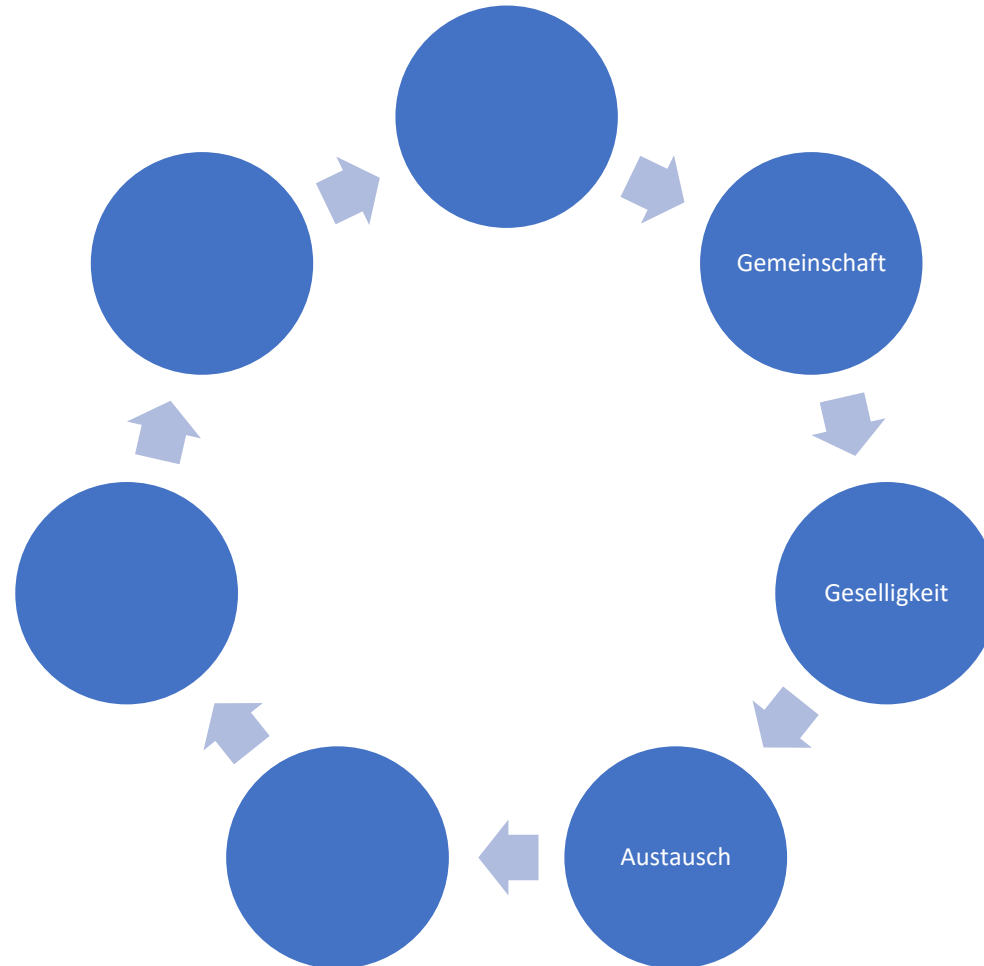
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



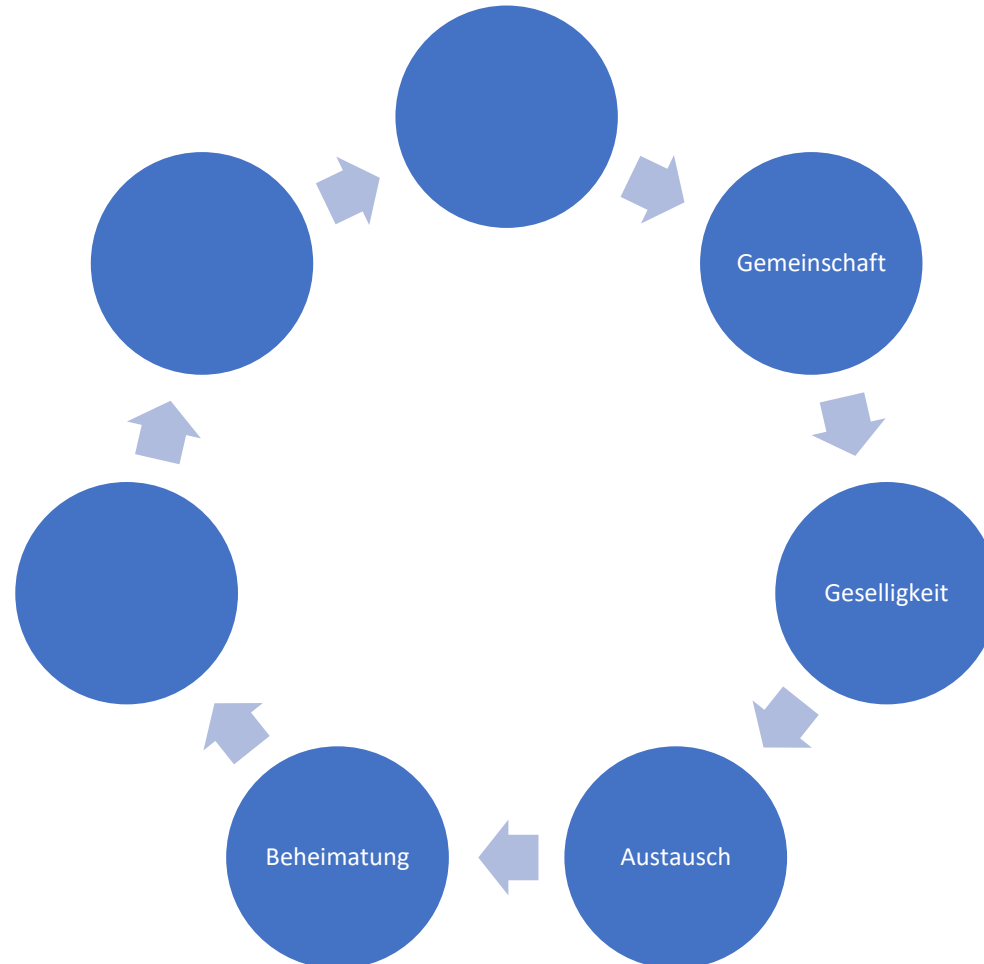
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



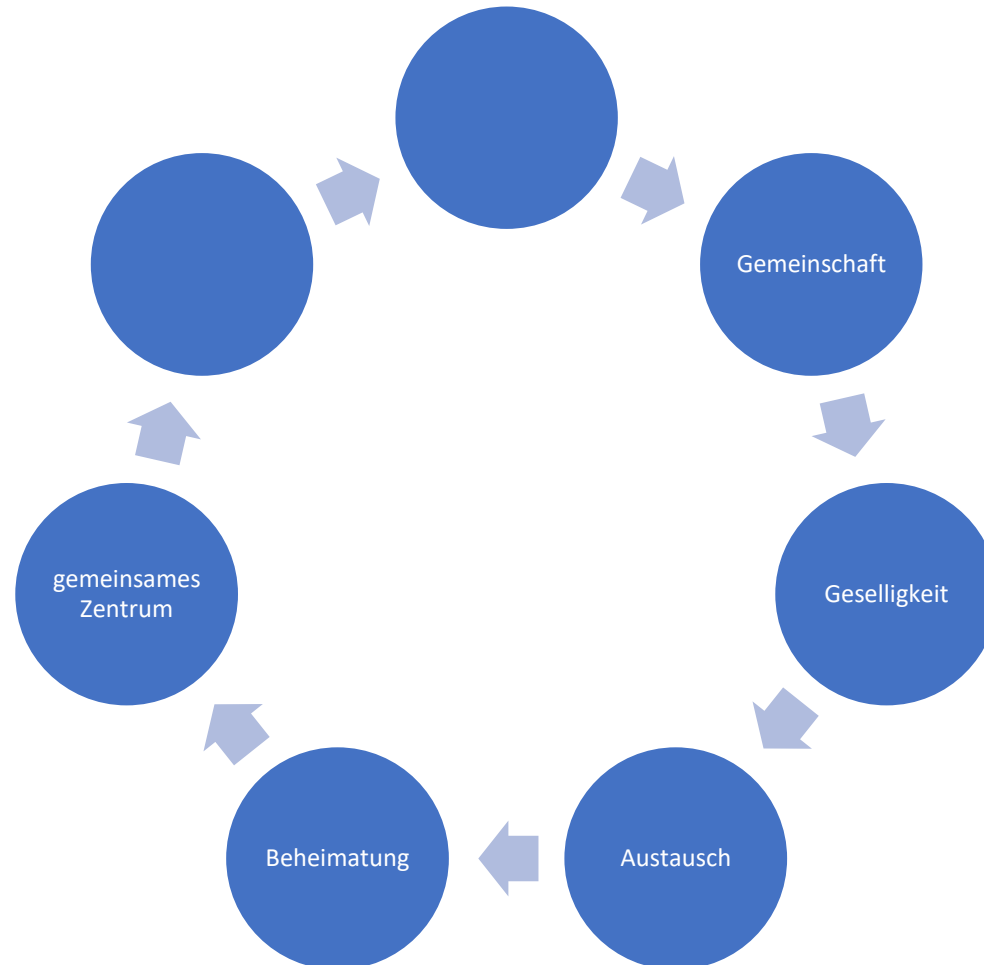
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



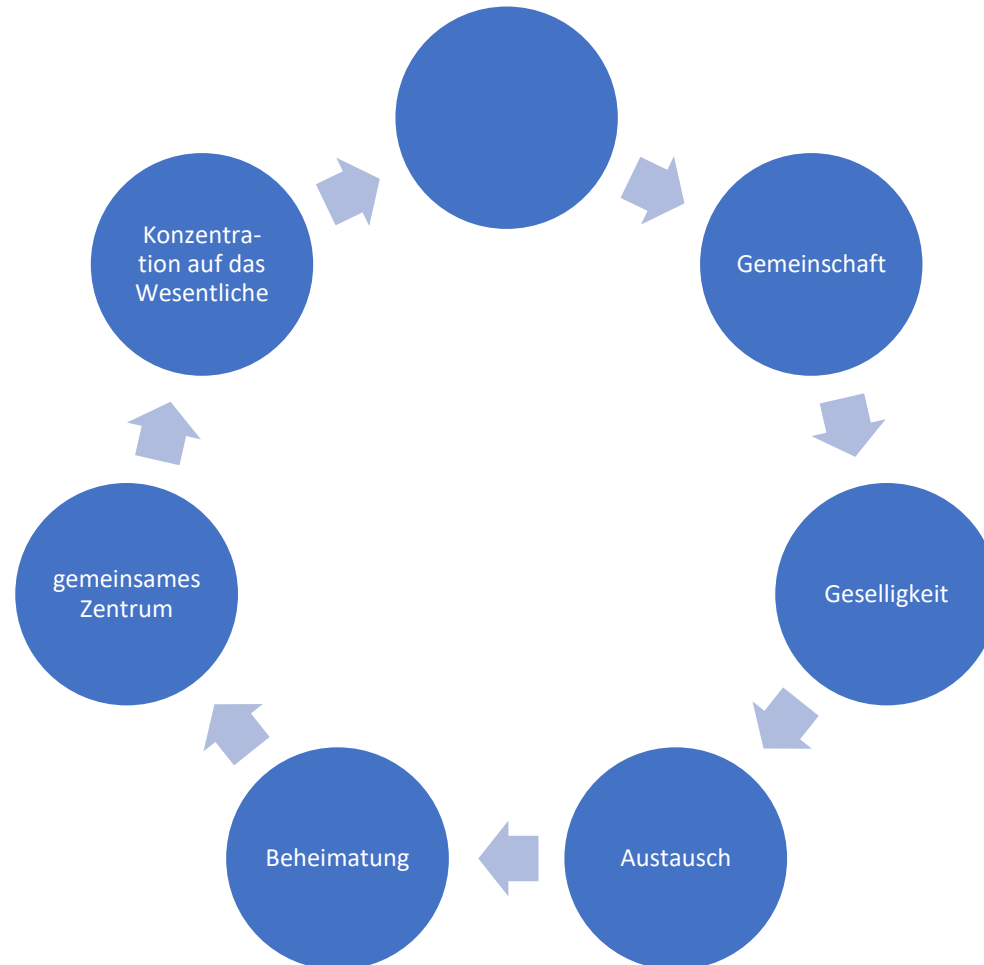
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



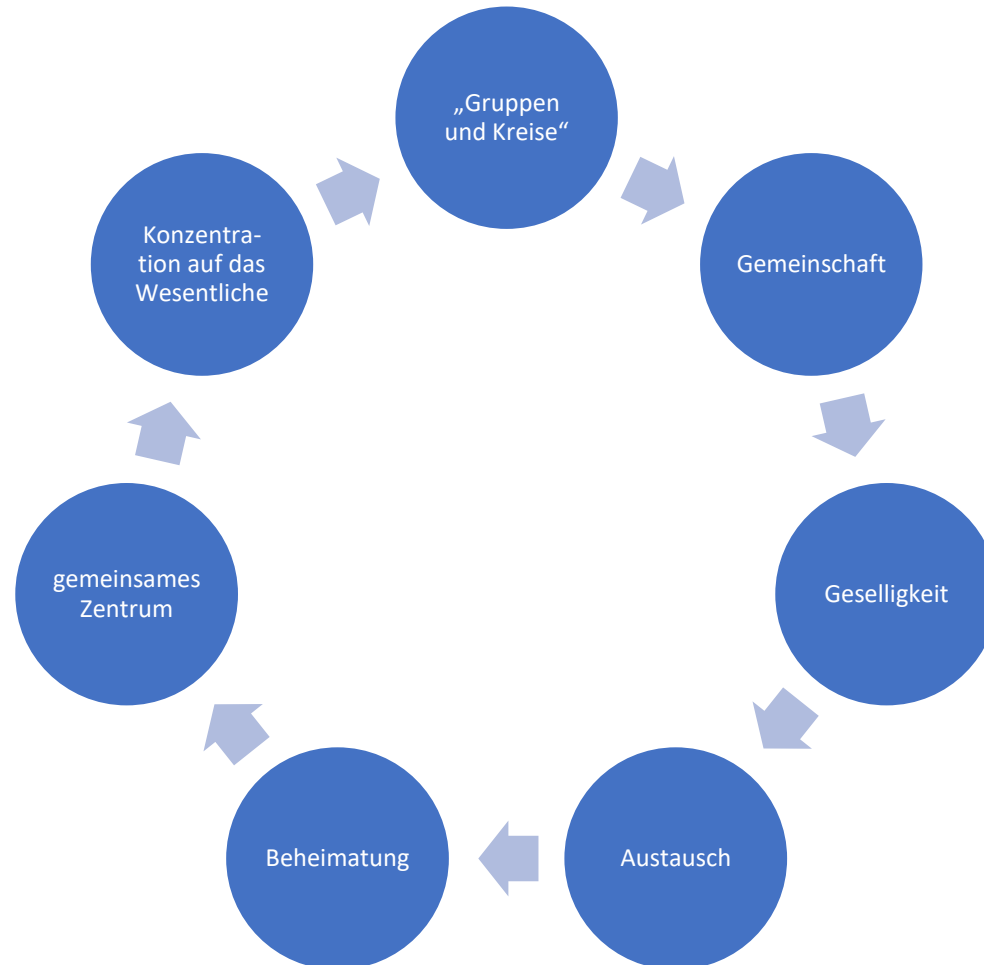
DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



DER STUHLKREIS – IDEALTYPUS KIRCHLICHEN LEBENS



Herausforderungen:

- Säkularisierung
- demographische Veränderung
- Migration
- Individualisierung
- Globalisierung
- Mangel an Teilhabe
- wachsende soziale Ungleichheiten
- gesellschaftliche Desintegration
- Erosion demokratischer Strukturen
- Ende des Wachstumsversprechens
- Klimakollaps
- Krieg
- ...



GEDANKEN- EXPERIMENT

Stellen Sie sich folgendes vor:

- Eines Morgens wachen Sie auf.
- Ihre Kirchengemeinde / diakonische Einrichtung ist über Nacht verschwunden, mit allen Gebäuden, Engagierten und Engverbundenen.
- Was fehlt in Ihrem Ort?
- Was vermissen die Menschen in der Umgebung plötzlich?

(Aufstellung von „nichts“ bis „sehr viel“ – Austausch mit Nachbar*innen)



SOZIALRAUM- ORIENTIERUNG ALS HALTUNG

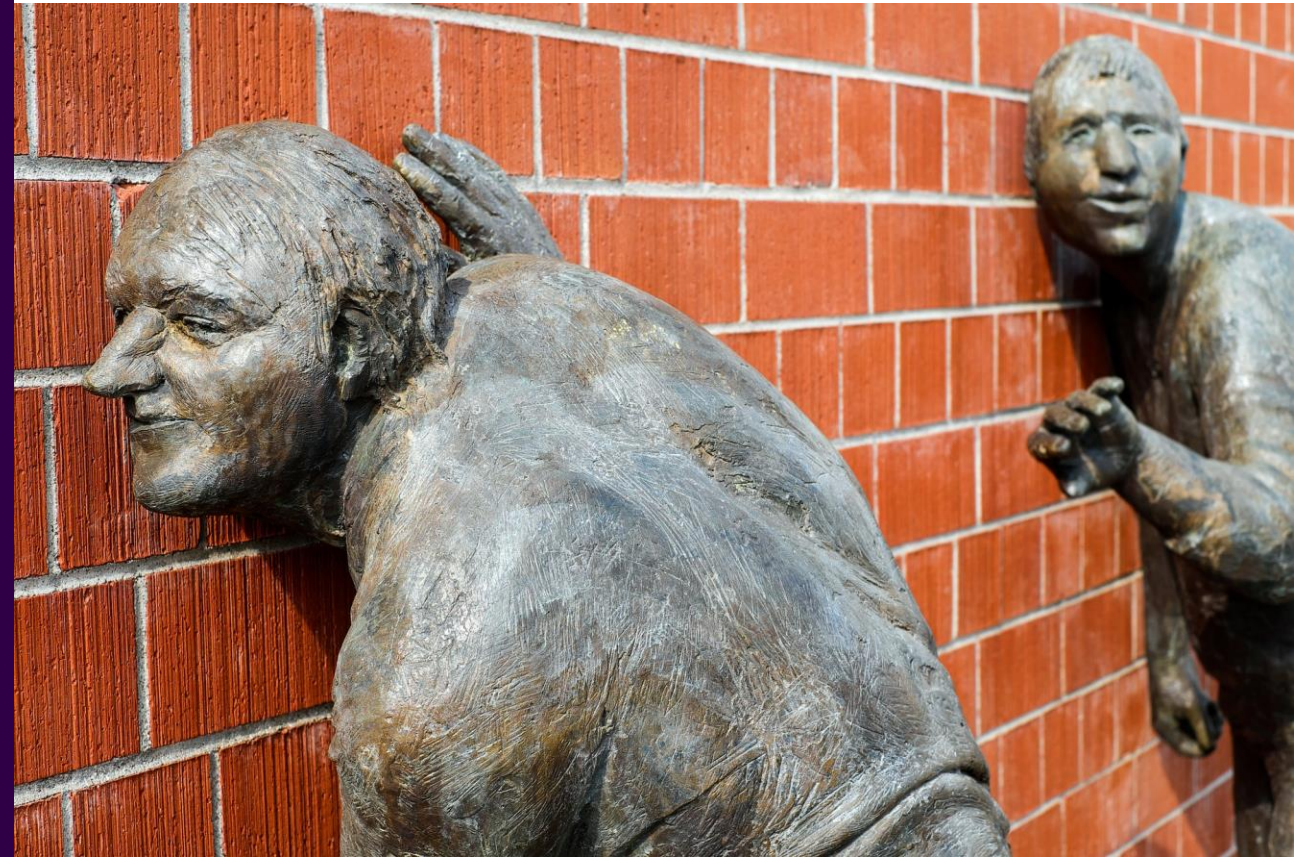
Was ist Sozialraumorientierung?

- Als Kirchengemeinde / diakonische Einrichtung haben wir unseren unmittelbaren Lebensraum im Blick.
- Wir fragen nach dem Willen der Menschen.
- Wir fördern Eigeninitiative.
- Wir entdecken die Ressourcen von Menschen und Netzwerken.
- Wir arbeiten fachbereichs- und zielgruppenübergreifend.
- Wir kooperieren mit Kommune, Vereinen, Initiativen und anderen zivilgesellschaftlichen Akteuren.
- Wir suchen “der Stadt und des Dorfes Bestes” und engagieren uns vor Ort.

WO ES SPANNEND WIRD ...

Gott und Botschaft

↔ Menschen und deren Wille



WO ES SPANNEND WIRD ...

Betreuung / Angebote

↔ Befähigung / Eigeninitiative



WO ES SPANNEND WIRD ...

Ressourcen von Kirche und Diakonie
(Gebäude, Personal, Traditionen,
Ehrenamtliche, Finanzen)

↔ Ressourcen des Sozialraums



WO ES
SPANNEND
WIRD ...

Zielgruppenorientierung

↔ zielgruppen- und
bereichsübergreifende Arbeit



WO ES SPANNEND WIRD ...

Vernetzung unter Gleichen

↔ Kooperation der Verschiedenen



WIE WÜNSCHEN SICH MENSCHEN UNSEREN ORT?

- Sie sehen vor sich Bilder. Sie können symbolisch für das stehen, was Menschen sich für ihren Ort erträumen.
- Suchen Sie sich ein Bild aus, das Sie am meisten anspricht, inspiriert oder herausfordert. Sie können alternativ auch ein eigenes Bild malen.



WIE BEWEGT UNS GOTT?

- Sie sehen vor sich biblische und geistliche Texte, die sozialraumorientiertes Engagement anstoßen oder dazu motivieren können.
- Suchen Sie sich einen Text aus, der Sie am meisten anspricht, inspiriert oder herausfordert. Sie können alternativ auch einen eigenen (Bibel-)Text aufschreiben.

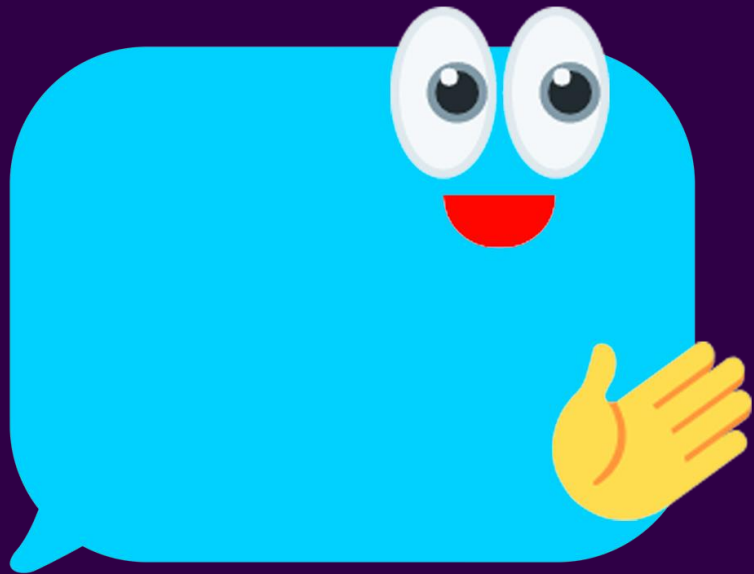


WIE WÜNSCHEN SICH MENSCHEN UNSEREN ORT? / WIE BEWEGT UNS GOTT?

- Tauschen Sie sich zu dritt oder viert miteinander aus:
- Wie wünschen Sie sich Ihr Dorf / Ihr Quartier / Ihren Stadtteil? Welche Bilder haben für Sie Sogkraft und motivieren Sie, sich für das Gemeinwohl vor Ort einzusetzen?
- Welcher geistliche Gedanke inspiriert und motiviert Sie, sich als Christ*innen / Mitarbeitende von Diakonie/Kirche in Ihrem Dorf/Quartier/Stadtteil für ein besseres Leben für alle einzusetzen?

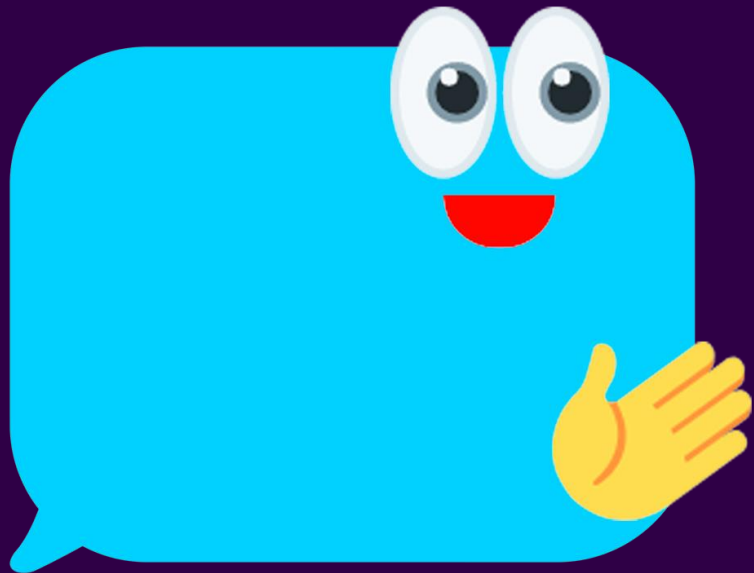


WIR & HIER TOOLBOX





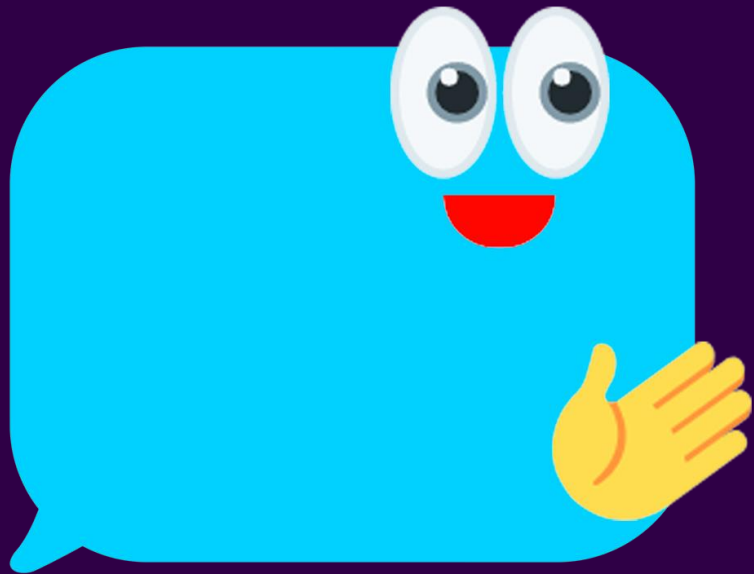
WIR & HIER TOOLBOX



Was ist die WIR & HIER Toolbox?

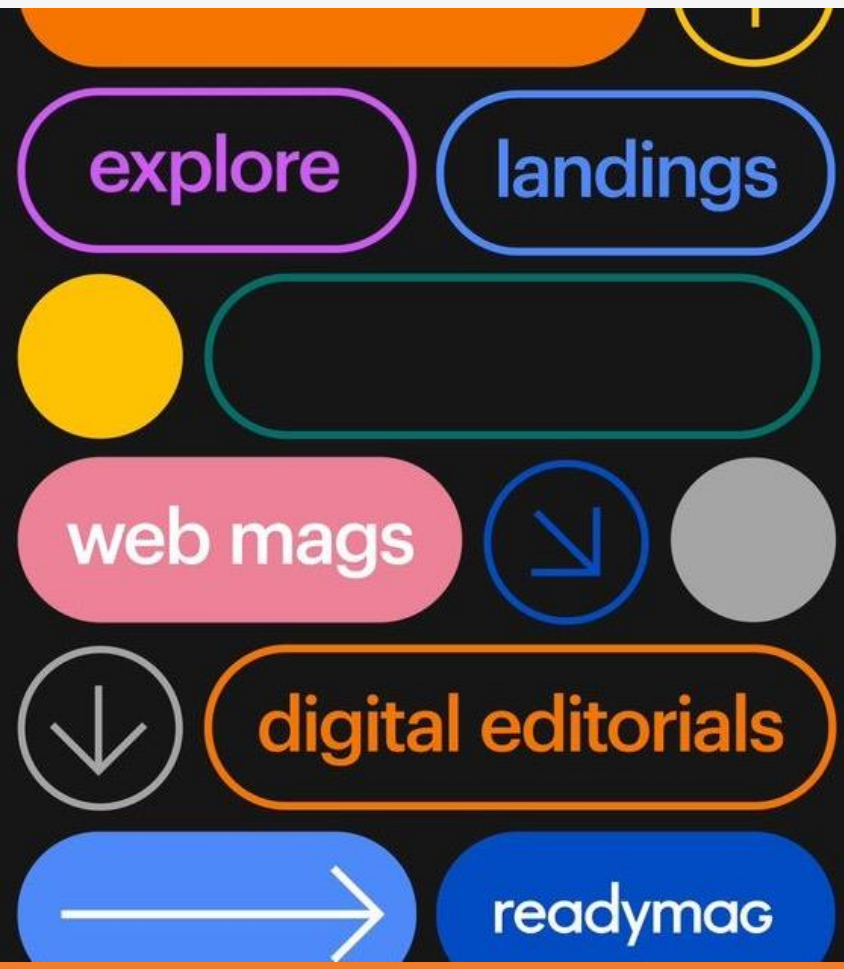
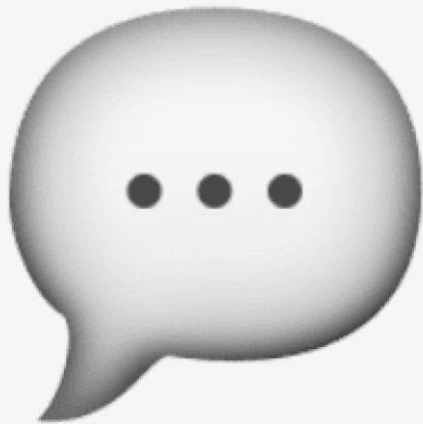
- digitaler Werkzeugkasten
- für Gemeinden, Einrichtungen und einzelne Engagierte
- Tools, Ideen und Anregungen
- um sich selbst und den Sozialraum besser zu verstehen
- erste Erfahrungen machen
- in die praktische Umsetzung kommen

WIR & HIER TOOLBOX



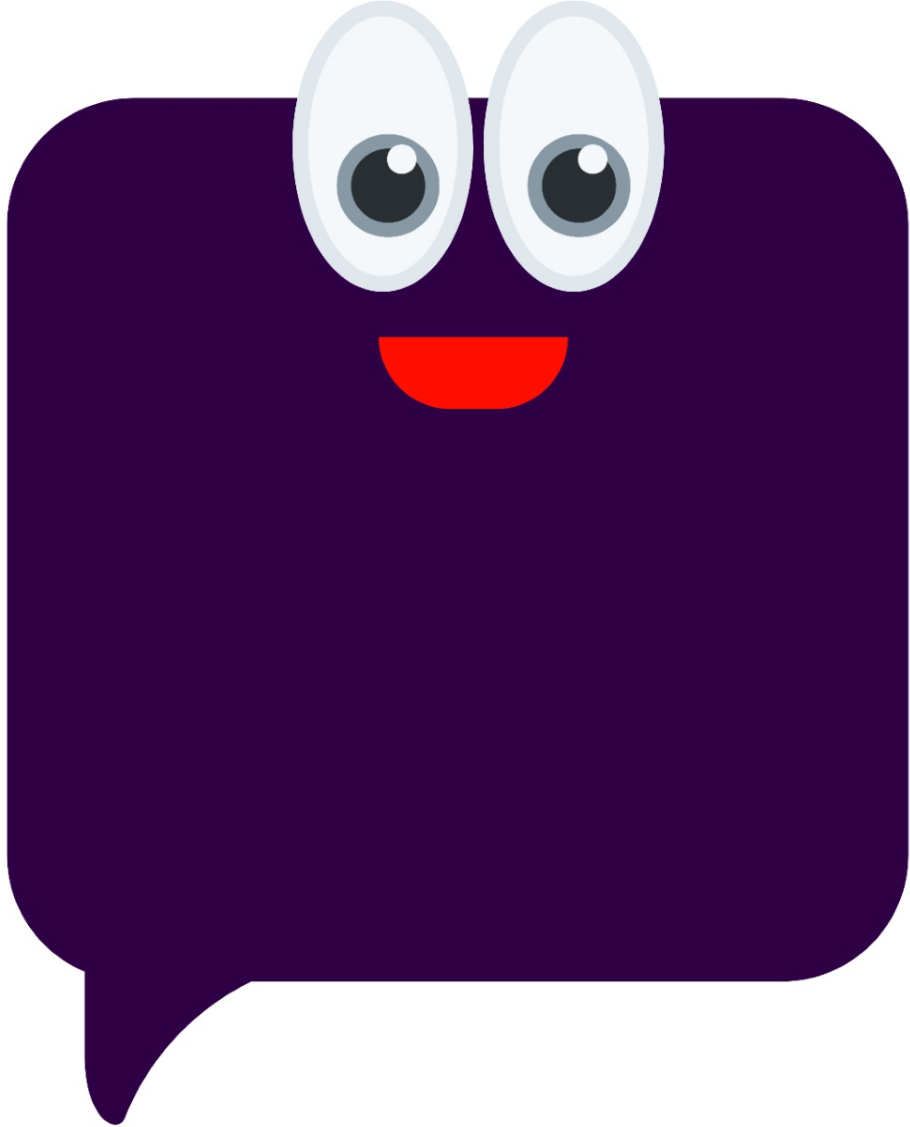
Die WIR & HIER Toolbox will ...

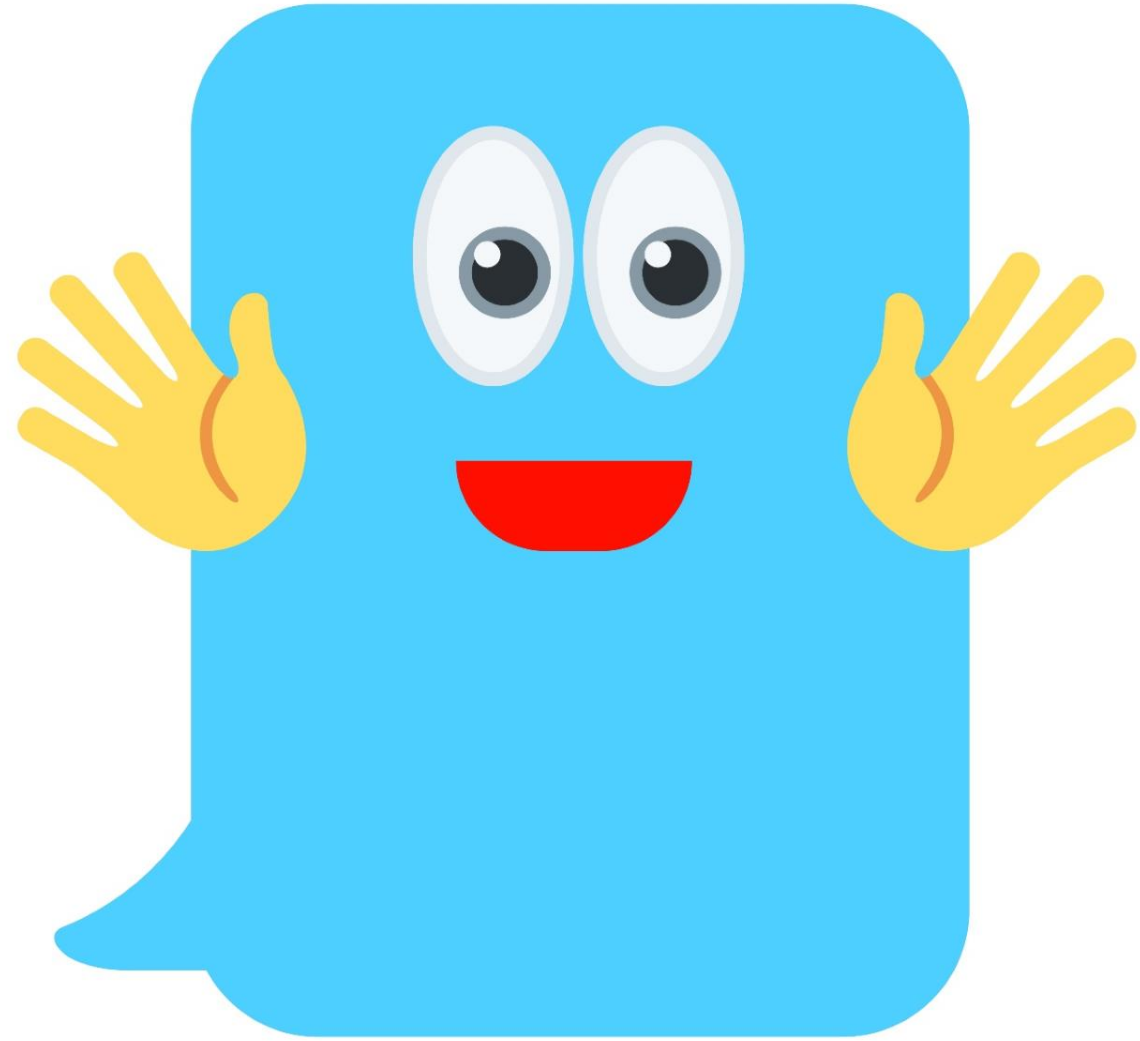
- Lust machen auf das Abenteuer Sozialraum und auf Gottes Aufgaben für uns
- mitgenommen werden (Smartphone)
- niederschwellig sein
- spielerisch Anstöße geben
- Spaß machen

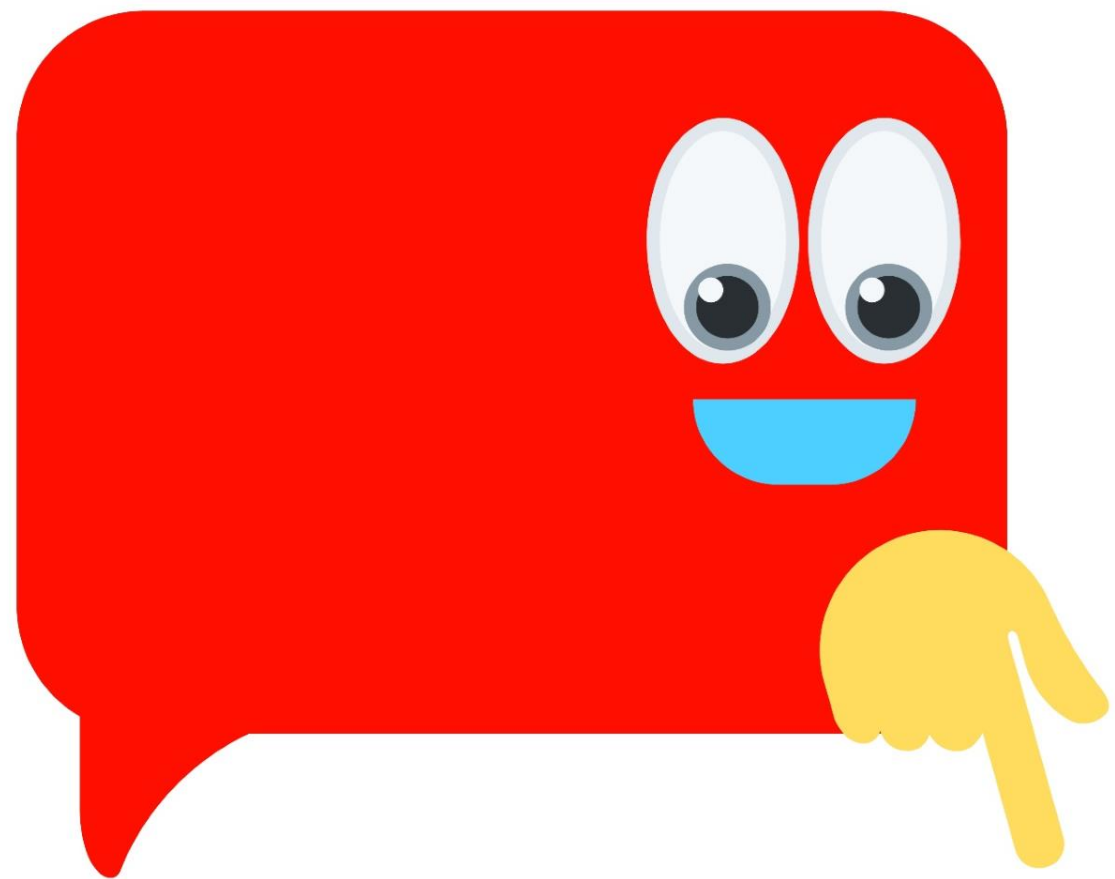


HEY THERE 🖐️
WANNA CHAT ABOUT
CLIMATE CHANGE?

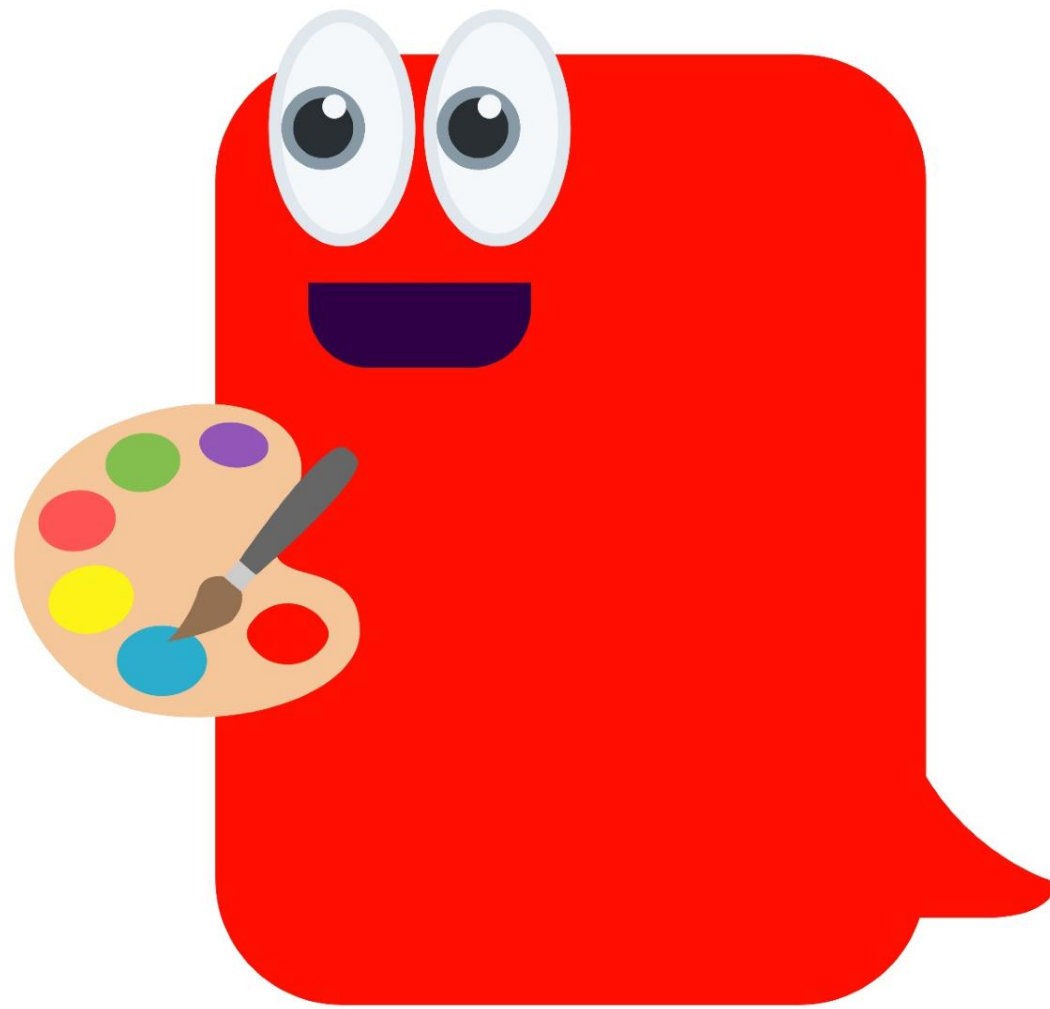


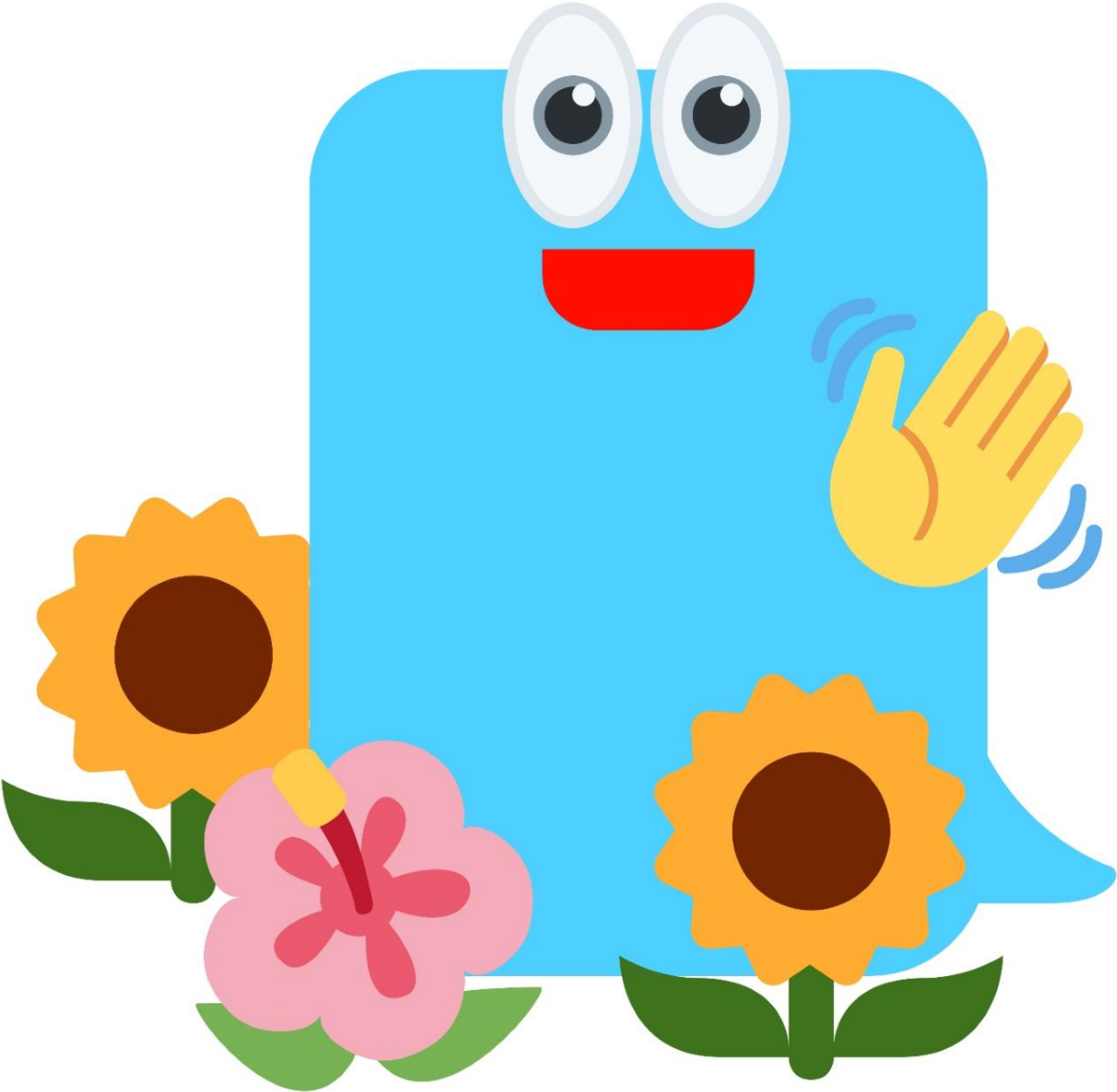


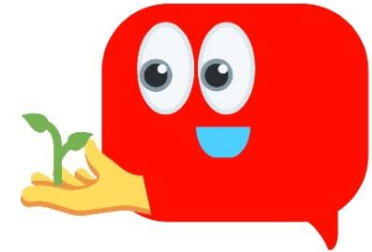
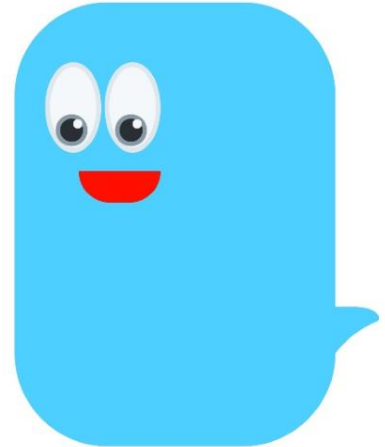






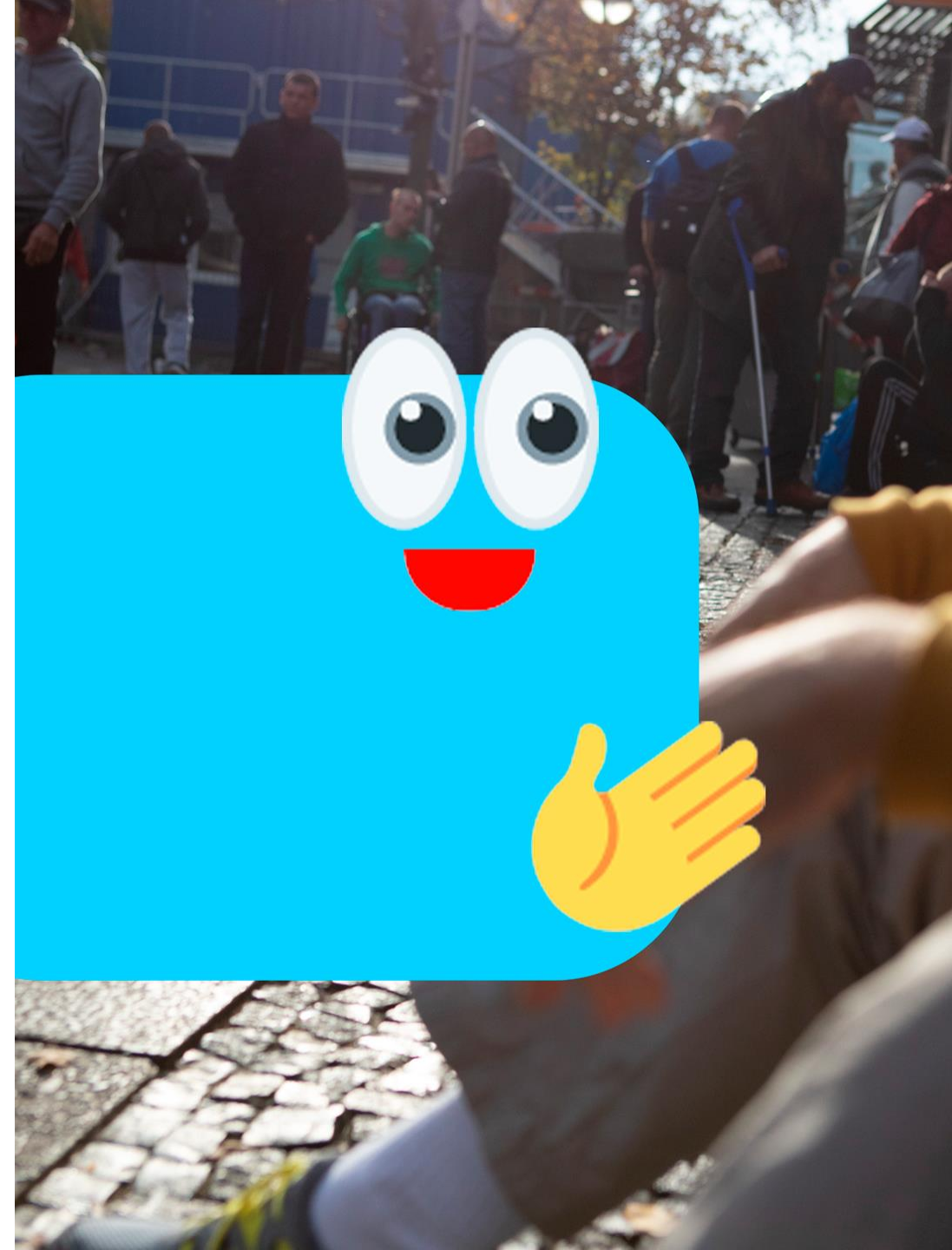




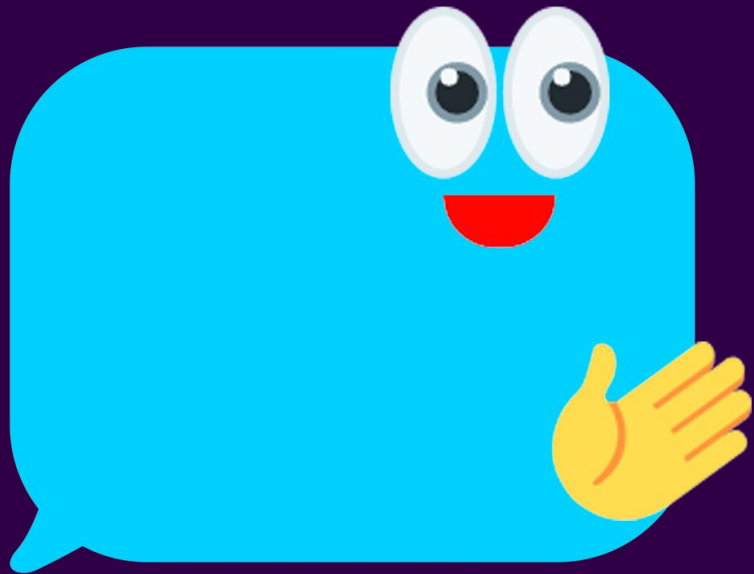


TAUCHEN WIR GEMEINSAM EIN!

<https://www.wirundhier-toolbox.de>

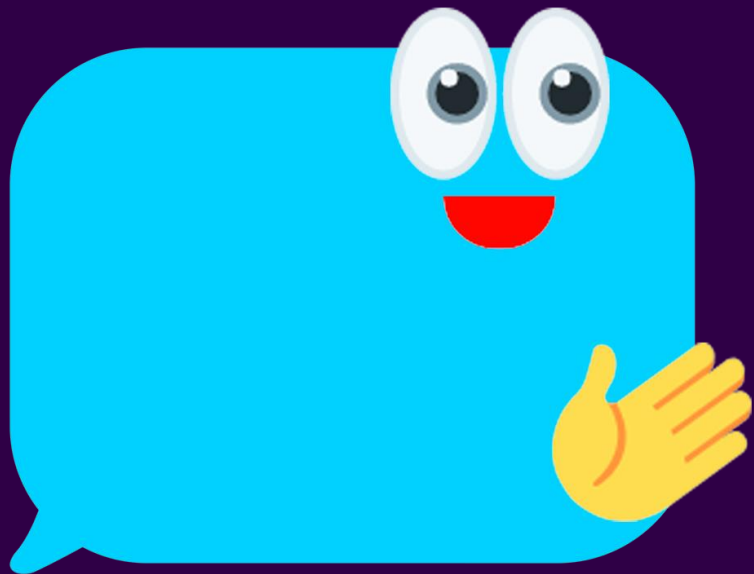


WIR & HIER TOOLBOX



Installation auf Android (Chrome):

WIR & HIER TOOLBOX



Installation auf Android (Chrome):

congstar 38 % 18:39

mi-di.de/wir-hier



midi

Willkommen bei der WIR & HIER Toolbox für Sozialraumorientierung. Sucht euch aus, womit ihr starten möchtet:

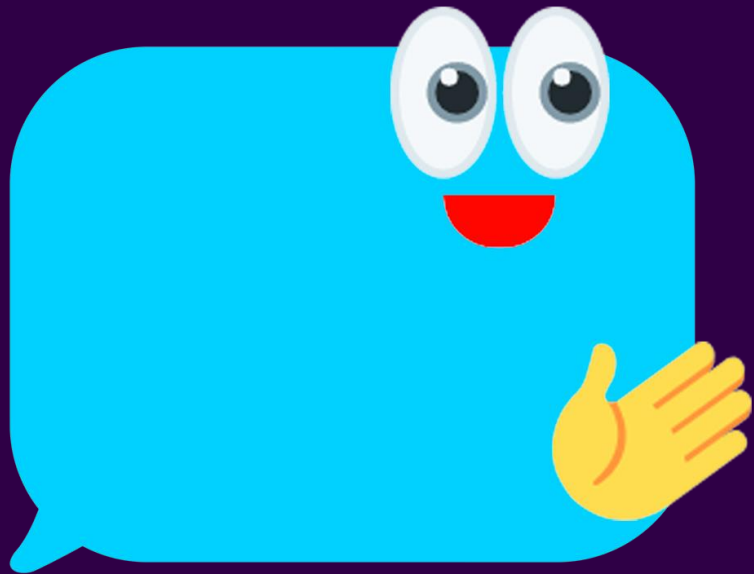


- oben rechts drei Punkte
- „Zum Startbildschirm hinzufügen“
- „Hinzufügen“



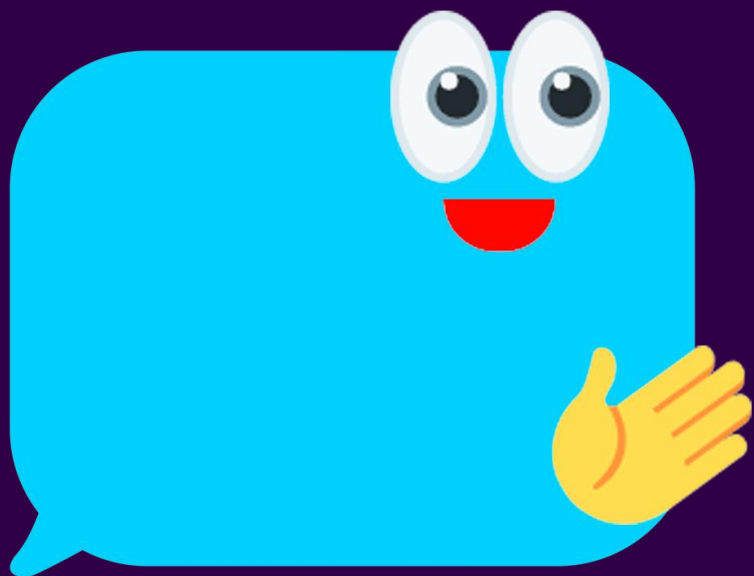
midi

WIR & HIER TOOLBOX



Installation auf iOS (Safari):

WIR & HIER TOOLBOX



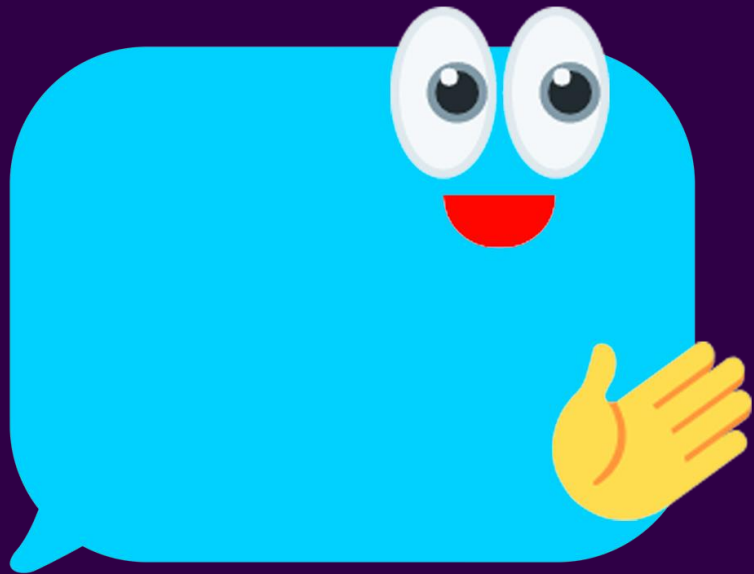
Installation auf iOS (Safari):



- unten Mitte Menüsymbol
- „Zum Homebildschirm“
- „Hinzufügen“

← **midi**

WIR & HIER TOOLBOX

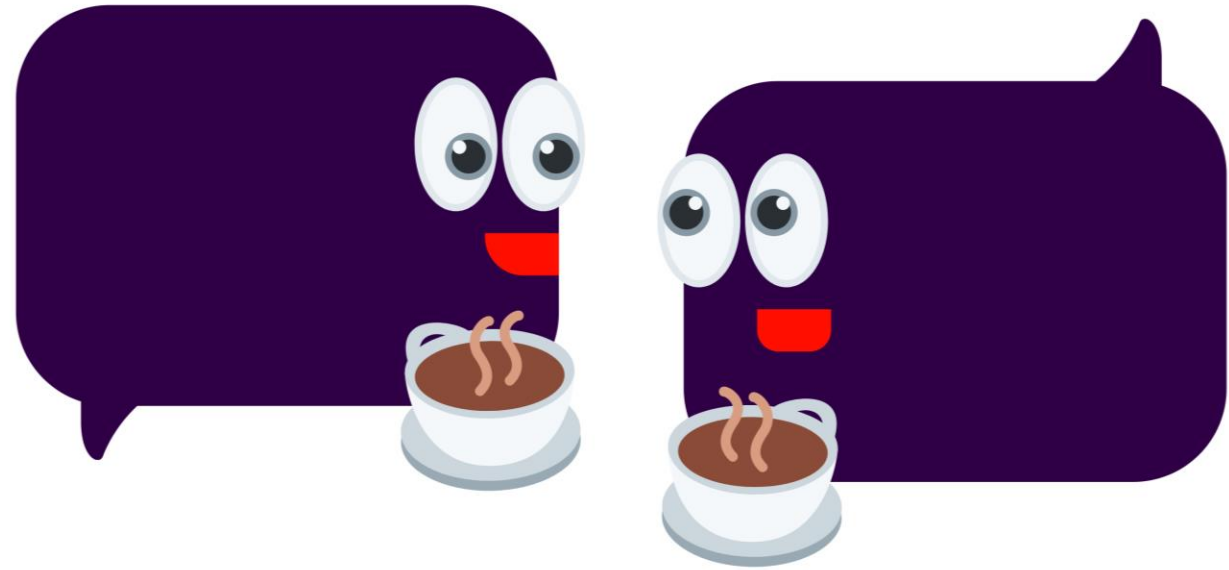


Gemeinsamer Blick in die
Toolbox ... 😊

DIE WIR & HIER TOOLBOX GEMEINSAM ENTDECKEN

Entdeckerzeit! 😊

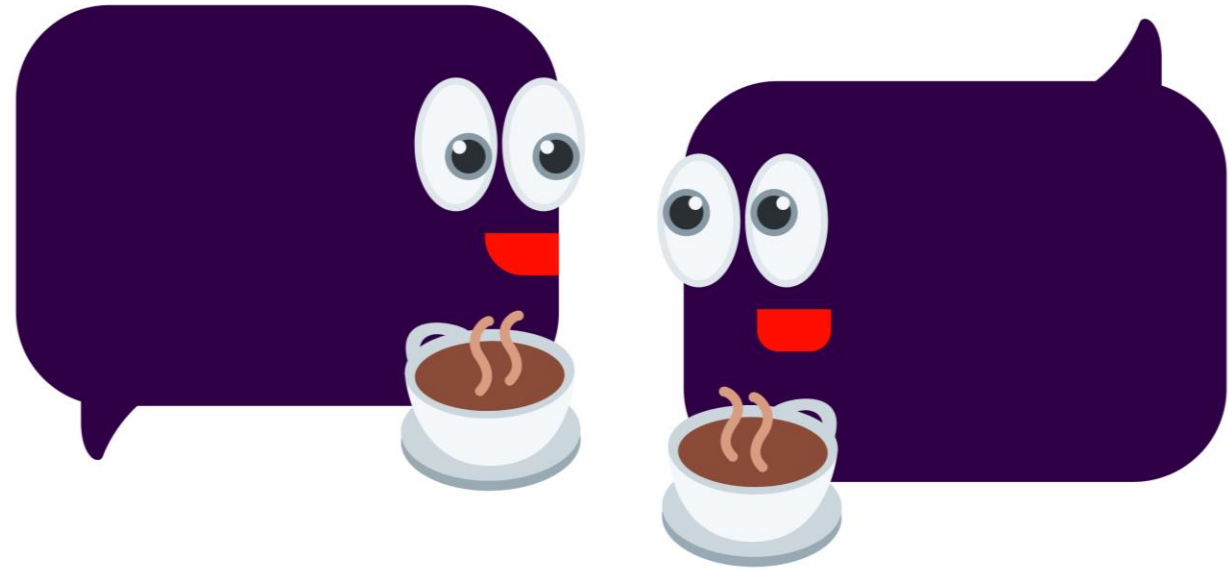
Nehmen Sie sich – jede*r für sich –
ein paar Minuten, um frei in der WIR
& HIER Toolbox zu stöbern!



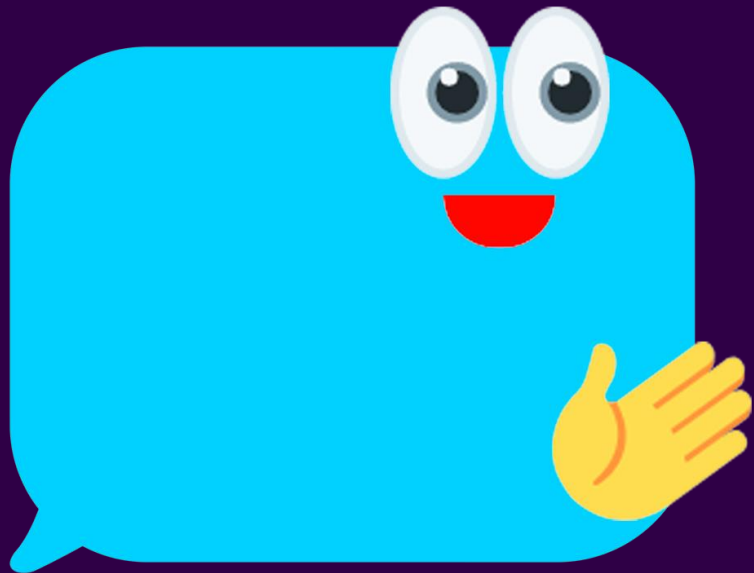
DIE WIR & HIER TOOLBOX GEMEINSAM ENTDECKEN

Tauschen Sie sich zu zweit/dritt
aus:

- Das motiviert mich: ...
- Das verstehe ich noch nicht: ...
- Hier würde ich die WIR & HIER
Toolbox in meinen Kontexten
gern ausprobieren: ...
- Diesen Personen(gruppen)
würde ich die WIR & HIER
Toolbox gern empfehlen: ...



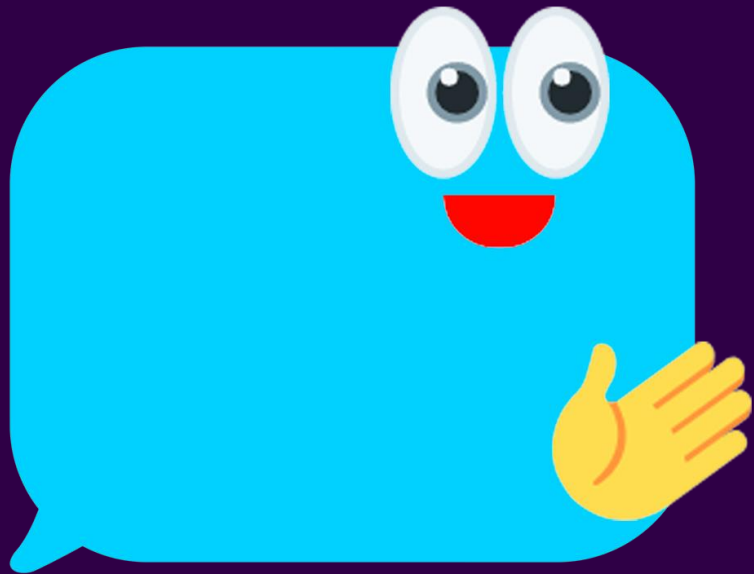
WIR & HIER TOOLBOX



Wie finden wir das passende Tool?

- Mut zur Lücke!
- konsequentes Lustprinzip!
- **Bedarfsanalyse:** Welche Information bzw. welchen Anstoß brauchen wir gerade und wofür?
- **Ressourcenanalyse:** Wie viel Zeit, Energie, Menschen ... wollen/können wir gerade dafür investieren?
- **emotionaler Zugang:** Was spricht uns an? Was löst etwas bei uns aus? Welche Anregung, Methode, Inspiration passt intuitiv sofort für uns und unseren Kontext?
- alles andere erst einmal getrost beiseite lassen ... 😊

WIR & HIER TOOLBOX



Wie finden wir heraus, was unser Auftrag ist?

- Halten Sie sich nicht zu lange mit Analyse und Konzepten auf!
- Machen Sie sich auf den Weg!
- Vernetzen Sie sich mit anderen!
- Nicht machen – mitmachen! Mit anderen / in Gottes Bewegung.
- Die Wege entstehen im Gehen: Unterwegs, im Geschehen, finden Sie heraus, was dran ist.

DIE RESSOURCEN DES SOZIALRAUMS ENTDECKEN

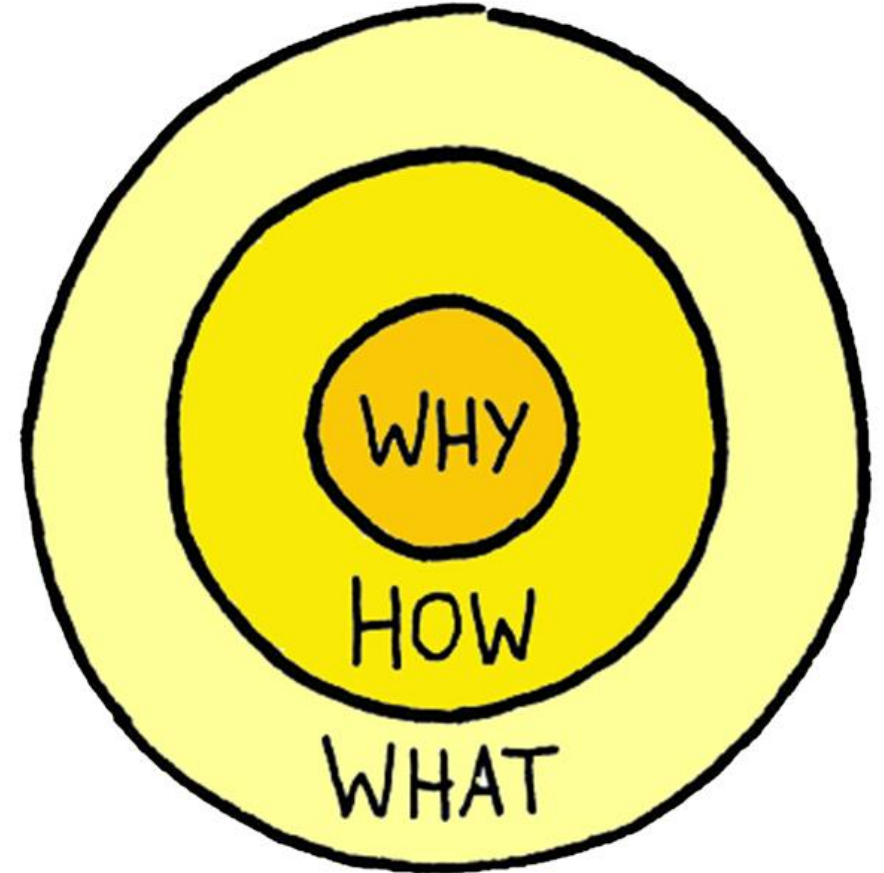
- Bilden Sie Gruppen zu dritt/viert.
- Bewegen Sie sich im Umfeld der Akademie.
- Wo entdecken Sie in diesem Sozialraum Ressourcen?
- Machen Sie davon ein Foto.
- Schicken Sie 1-3 Fotos von entdeckten Ressourcen per E-Mail an

walter.lechner@mi-di.de

(30 min)



„ALWAYS
START WITH
WHY!“



(„golden circle“ nach Simon Sinek)

„ALWAYS START WITH WHY!“

- Warum wollen wir ...
 - ... nach Willen der Menschen fragen?
 - ... Menschen ermächtigen?
 - ... mit anderen zusammenarbeiten?
 -
- kein Vehikel zu Selbsterhalt und Mitgliederwerbung
- Verhältnis missionarischer Antrieb – vorbehaltlose diakonische Zuwendung – intern klären und extern transparent machen!
- keine hidden agenda!

„ALWAYS START WITH WHY!“

- „situative“ Kommunikation des Evangeliums
- wichtig: geistliche Selbstvergewisserung und religiöse Sprachfähigkeit
- Wann haben wir unser Ziel erreicht:
 - a) wenn Menschen zum Glauben gekommen sind?
 - b) wenn wir uns als Institution stabilisiert haben?
 - c) wenn sich Lebensqualität der Menschen vor Ort verbessert hat?
 - ...

GEDANKEN- EXPERIMENT

Stellen Sie sich folgendes vor:

- Wir schreiben das Jahr 2030. In Ihrem Ort/Stadtteil hat sich die Kirche erfolgreich am Sozialraum orientiert und spielt für die Menschen – ob Kirchenmitglieder oder nicht – eine große Rolle.
- Woran merken Sie das? Wie ist Kirche? Was tun die Menschen, die mit ihr verbunden sind? Wodurch machen sie einen Unterschied im Ort/Stadtteil?

(2-3 min allein überlegen – dann:
www.menti.com)



VIELEN DANK!



KONTAKT

Walter Lechner

Pfarrer / Referent für Sozialraumorientierung in Diakonie und Kirche

Evangelische Arbeitsstelle midi

Tel. 030-65211-1818

mobil 0172-5606778

walter.lechner@mi-di.de

midi

Ev. Werk für Diakonie und Entwicklung e.V.

Caroline-Michaelis-Str. 1

10115 Berlin

mi-di.de

@hallo_midi

midi

Evangelische Arbeitsstelle für
missionarische Kirchenentwicklung
und diakonische Profilbildung